

# Neue Hoffnung für Herzranke

## Das RECOVER-Projekt soll kardiologische Rehabilitation revolutionieren

Herz-Kreislauf-Erkrankungen gehören zu den häufigsten Todesursachen weltweit. Besonders nach herzchirurgischen Eingriffen, kardiologischen Interventionen und bei Herzschwäche ist eine gezielte Rehabilitation entscheidend für die langfristige Gesundheit der Patient:innen. Hier setzt das Forschungsprojekt RECOVER an, das im Laufe dieses Jahres in der Hochgebirgsklinik Davos startet. RECOVER steht für «cardiac REHABILITATION COHort at the medicine campus daVos to invEstigate Recovery» (Herz-Rehabilitations-Kohorte auf dem Medizin-campus Davos zur Erforschung der Genesung). Ziel ist es, die weltweit erste kardiologische Rehabilitationskohorte aufzubauen und damit Folgeerkrankungen effektiver zu verhindern.

### Einzige Langzeitstudie

Eine Kohorte stellt eine Gruppe von Patient:innen mit vergleichbaren Symptomen oder anderen Gemeinsamkeiten dar, die über eine bestimmte Zeitspanne beobachtet werden. RECOVER plant, über die nächsten fünf bis zehn Jahre jährlich rund 1200 Patient:innen in die Studie einzuschliessen. Aktuell verfügt die Hochgebirgsklinik Davos über etwa 200 Rehabilitationsbetten, ca. 100 davon sind für kardiologische Patient:innen vorgesehen. Jede Patientin und jeder Patient wird gefragt, ob eine Teilnahme an RECOVER gewünscht wird. Die Teilnehmenden werden während ihres Reha-Aufenthalts intensiv untersucht. Neben routinemässig erhobenen klinischen und laborchemischen Parametern, z.B. Körpertemperatur, Herzfrequenz, Blut- und Gewebeprobe, werden weitere spezifische Gesundheitsdaten für Forschungszwecke erfasst. Ziel ist es, durch die gewonnenen Erkenntnisse die Prognose von Herzpatient:innen nachhaltig zu verbessern. Dies möchte das Forschungsteam der Hochgebirgsklinik Davos erreichen, indem gezielt bisher noch unbeantwortete oder wenig beachtete Fragestellungen erforscht werden. Beispielsweise werden Herzrhythmusstörungen, die nach Eingriffen und Operationen am Herzen im Rahmen des Heilungsprozesses häufig auftreten,



Patient:innen der Hochgebirgsklinik Davos beim Cardio-Walk am Davosersee.

Quelle: FIONAARTS Fotografie, Fiona Piola

näher untersucht. Es sollen aber auch neue und bisher weniger beachtete Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Umwelteinflüsse (Luftverschmutzung, Temperatur, Lärm), Schlaf, Entzündungen und Stress erfasst werden. Durch die Erkenntnisse, ob und wie all dies die Prognose der Patient:innen beeinflusst, können dann präventive Massnahmen, aber auch mögliche Behandlungen abgeleitet werden.

### Kooperation auf höchstem Niveau

Das Projekt wird am Medizincampus Davos in enger Zusammenarbeit mit den dort ansässigen Forschungseinrichtungen, darunter Cardio-CARE und Davos BioSciences, durchgeführt. Diese interdisziplinäre Vernetzung stärkt nicht nur den Forschungsstandort Davos, sondern schafft auch eine solide Grundlage für zukünftige Forschungsprojekte. Mit RECOVER soll ein bedeutender Fortschritt in der kardiologischen Rehabilitation erzielt werden. Die gewonnenen Daten ermöglichen nicht nur eine

optimierte Behandlung von Herzpatient:innen, sondern können auch international neue Massstäbe in der Forschung setzen.

Autor: PD Dr. med. David Niederseer,  
Leitender Arzt Kardiologie

### Hochgebirgsklinik Davos

Die Hochgebirgsklinik Davos ist eine führende Schweizer Rehabilitationsklinik in den Bereichen Kardiologie, Pneumologie, Dermatologie, Allergologie und Psychosomatik für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Die Behandlungen und Therapien orientieren sich jeweils an den individuellen Bedürfnissen. Diagnostik, Forschung und Therapie wirken auf dem Medizincampus Davos Hand in Hand. Zusammen mit einem kompetenten Ärzte- und Pflorgeteam sowie dem einmaligen Davoser Höhenklima ist es ein ganz besonderer Ort der Rehabilitation und Genesung.

